



Neuropsychologische Fahreignungsbeurteilung: Wissenschaft-Sicherheit

Dr. Dr. lic. phil. Gianclaudio Casutt

Klinik Lengg, Zürich

lic. phil. Tomas Kianicka

Neurozentrum Enge, Zürich

Inhalt:

Die Veranstaltung vermittelt die Grundlagen der neuropsychologischen Fahreignungsdiagnostik bei PatientInnen mit neurologischen Schädigungen, neurodegenerativen Erkrankungen, betagten älteren Menschen sowie bei PatientInnen mit psychiatrischen Erkrankungen. Die im neuropsychologisch-klinischen Alltag wiederkehrenden Fragen und Unsicherheiten bei der Fahreignungsbeurteilung werden mit den Teilnehmenden diskutiert, aber auch die Voraussetzungen der Fahreignung, die gesetzlichen Gegebenheiten, die Zuweisungskontexte und die Schlussfolgerungen behandelt. Alle erwähnten Bereiche werden auch aus wissenschaftlicher Sicht beleuchtet.

Vermittelt werden methodische Lösungsansätze einer Fahreignungsuntersuchung, wie ein Entscheid vermittelt werden kann und in welchen Fällen die Möglichkeit einer Wiederherstellung der Fahreignung in Betracht gezogen werden kann.

Die vorgestellten Methoden werden in unterschiedlichen didaktischen Settings vertieft. Die Teilnehmenden sollen ihr diagnostisches Wissen und Handeln erweitern und üben können. Entsprechend können eigene Fallbeispiele mitgebracht werden.

Literaturempfehlungen werden während des Kurses abgegeben.

Für den Besuch dieser Fortbildung werden den TeilnehmerInnen entsprechende Fortbildungseinheiten gemäss FSP-Regelung gutgeschrieben.

Stimmen unserer TeilnehmerInnen:

„Super Weiterbildung, interessante Diskussionen, differenzierte Antworten, roter Faden während der ganzen Weiterbildung vorhanden.“

„Sehr spannende Veranstaltung und kompetente Dozenten, ist empfehlenswert“

"Es waren zwei sehr informationsreiche und kurzweilige WB-Tage mit hohem Praxisbezug und basierend auf wissenschaftlichen Befunden. Ich werde vieles davon in meiner beruflichen Tätigkeit umsetzen können."

Zu den Personen:

Dr. Dr. Gianclaudio Casutt arbeitet als Neuropsychologe und Fachpsychologe Verkehrspsychologie FSP. Er assistierte während des Studiums in der Verkehrspsychologie und klinischen Neuropsychologie. Es folgten Dissertationen in den Bereichen Fahreignungsdiagnostik, neuronale Plastizität und Arbeit als verkehrspsychologischer Gutachter. Danach, weiterhin als Gutachter tätig, folgte die Rückkehr in die klinische Neuropsychologie (stationäre Neurorehabilitation, stationäre Geriatrie, ambulante Neurologie).

Lic. phil. **Tomas Kianicka** ist klinischer Neuropsychologe FSP und zertifizierter neuropsychologischer Gutachter. Er war mehrere Jahre in einer neurorehabilitativen Klinik tätig, später leitete er das Kompetenzzentrum zur Abklärung der Fahreignung "Le Drive" in Biel. Aktuell arbeitet er in eigener Praxis in Zürich.

Kursnummer: FB231124A

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag 24.11.2023 09:00 - 18:00 Uhr

Samstag 25.11.2023 09:00 - 16:00 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden à 45 Minuten

Ort: Schweizerische Epilepsie-Stiftung

EPI-Park Seminar

Südstrasse 120

8008 Zürich

Schweiz

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 28 Personen

Kursgebühr: 480,00 €

Inklusivleistungen:

Unser Geschenk an Sie: "Fahreignung bei neurologischen Erkrankungen (Fortschritte der Neuropsychologie)" von H. Niemann und W. Hartje sowie warme und kalte Tagungsgetränke und Snacks. Ein Mittagessen können Sie im EPI-Restaurant auf eigene Kosten einnehmen.

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

